

INFOBRIEF EHRENAMT

AUSGABE 01/2012

EHRENAMT
IM BFV



Grußwort des BFV-Präsidenten Dr. Rainer Koch: OHNE EHRENAMT GEHT NICHTS!

Tausende ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich Woche für Woche in den Vereinen der BFV-Fußballfamilie. Sie tragen wesentlich zu einer positiven Persönlichkeitsentwicklung unserer Jugendlichen bei, stärken das Gesundheitsbewusstsein, betreiben Talentförderung auf Leistungsebene, bieten eine sinnvolle Freizeitgestaltung und prägen somit das gesellschaftliche Leben in unseren Dörfern und Städten. Das kann nicht hoch genug geschätzt werden. Seit nunmehr 18 Jahren arbeitet der BFV mit einer eigenen Kommission für die Stärkung des Ehrenamtes. Gleichwohl stellen zahlreiche Amateurvereine fest, dass die Bereitschaft zu langjähriger ehrenamtlicher Arbeit in ihren



Vereinen abnimmt. Es wird schwieriger, ehrenamtliche Helfer zu finden. Gründe liegen unter anderem in der Flexibilisierung der Arbeitswelt und einem veränderten Freizeitverhalten der jungen Generation. Suchen wir gemeinsam nach Lösungen. Machen wir zum Beispiel unsere Jugendlichen

zu ehrenamtlichen Helfern, indem wir ihnen attraktive Aufgaben geben wie die Gestaltung von Vereinshomepages. Gehen wir auf Senioren zu und bieten ihnen zeitlich befristete Projektaufgaben. Versuchen wir überall in Bayern Menschen mit Migrationshintergrund in die Vereins- und Verbandsstrukturen einzubinden und setzen wir Zeichen, dass auch Frauen in ehrenamtlichen Positionen herausragende Arbeit leisten können. Ohne Ehrenamt geht nichts. Weil das so ist, gibt der BFV mit dem neuen Infobrief Ehrenamt allen bayerischen Vereinen einen Überblick über die Tätigkeiten und Aktionen im BFV-Ehrenamt.

Viel Spaß beim Lesen!



17. EA-PREISVERLEIHUNG UND 2. KEAB-TAGUNG 2012 IN MÜNCHEN

Zum dritten Mal im Münchner GOP-Theater und insgesamt schon zum 17. Mal wird am 10. November 2012 die Ehrenamtspreisverleihung des Bayerischen Fußball-Verbandes stattfinden. Der Preis wird in 3 Stufen vergeben. Er wird an Vereinsmitglieder verliehen, die sich in den letzten drei Jahren eh-

renamtlich außerordentliche Verdienste um ihren Klub erworben haben. Die Geldprämien für die Vereine der Preisträger mit einer Gesamtdotierung von 5000 Euro werden von der Staatlichen Lotterieverwaltung Bayern als Partner des BFV ausgelobt. Die 24 Ehrenamtskreissieger werden namentlich gewür-

digt und zusammen mit ihren Partnern zum Dankeschön-Wochenende 2013 eingeladen. 15 von ihnen werden außerdem in den DFB-Club 100 aufgenommen. Bereits am 8. und 9.11.2012 findet die zweite Jahrestagung 2012 mit den Kreisehrenamtsbeauftragten in der Umgebung von München statt.

DEFINITION DES VEREINSEHRENAMTSBEAUFTRAGTEN (VEAB)

Rund 2500 der 4600 BFV-Vereine haben schon einen Vereinsehrenamtsbeauftragten (VEAB) gemeldet, die von den Kreisehrenamtsbeauftragten geführt werden und eine intensive Ausbildung durchlaufen. Der VEAB ist eine Art von Personalmanager und Personalentwick-

ler für das Ehrenamt im Verein und seine erste und Hauptaufgabe ist es, sich um die Belange der Ehrenamtlichen zu kümmern, sie zu pflegen und rechtzeitig für Nachwuchs und – wenn nötig – für Ersatz zu sorgen. Er betreut die bereits vorhandenen Funktionsträger, damit sie

dem Verein langfristig erhalten bleiben und versucht neue Mitarbeiter zu gewinnen, um offene Positionen im Verein zu besetzen. Der VEAB ist somit der wichtigste Helfer bei der Personalie Vereinsmitarbeiter für Vorstand und/oder Fußballabteilungsleiter.

„DER STERN DES EHRENAMTS“ LEUCHTETE ÜBER BAD GÖGGING

Das alljährliche Dankeschön-Wochenende für die Kreisehrenamtsieger des Vorjahres fand in diesem Jahr in Bad Gögging in Niederbayern statt. Im Hotel „The Monarch“ trafen sich die bayerischen und thüringischen Kreissieger mit ihren Partnern. Nach Begrüßung durch die bayerischen und thüringischen Verantwortlichen ging es nach Abensberg zur Besichtigung des wunderschönen „Kuchlbauer Turms“ des Künstlers Friedensreich Hundertwasser. Abgerundet wurde der Besuch mit einer anschließenden Bierprobe. In der abendlichen Vorstellungsrunde berichteten alle 36 Sieger 2011 in teils launigen Beiträgen über

ihren „Job“ im Verein und ihre Herkunft. Der „Stern des Ehrenamts im deutschen Fußball“ leuchtete über Bad Gögging. Am Samstag ging es schon um 8.30 Uhr zu einer sehr anschaulichen Stadtführung in das großartige Augsburg, wo den Teilnehmern Sehenswürdigkeiten einer der ehemals einflussreichsten Städte erläutert wurden. Dann war Fußball angesagt und der FCA lud die Gesellschaft zum Besuch des ausverkauften letzten Heimspiels gegen den Hamburger SV. Ein besonderer emotionaler Höhepunkt war, als in der Halbzeitpause auf den Videowänden die bayerischen und thüringischen Kreisehrenamtssieger be-

grüßt wurden. Zurück im Hotel wartete ein festliches Menü auf die Teilnehmer, bevor DFB-Vizepräsident Rainer Milkoreit namens des DFB die Ehrung der Kreissieger vornahm. Bedeutungsvoll für die weitere Arbeit in den Verbänden waren dann die Workshops am Sonntagvormittag, die den Themen „DFB-Aktion Ehrenamt“ und „Gewinnung von Ehrenamtlichen für den Verein“ gewidmet waren. Dr. Heigl (stellv. VEAB) stellte mit einem gekonnten Impulsreferat die Inhalte vor. Hochmotiviert kehren alle an ihre Vereinsarbeit zurück und wissen, dass ihre Tätigkeit von den Verbänden und dem DFB sehr geschätzt wird.

„SPONSOR OF THE MATCH“

Der auch im Amateurbereich steigenden Bedeutung von Sponsorengewinnung und Sponsorenpflege trägt die Ehrenamtsorganisation des BFV im Herbst dieses Jahres bei den EA-Treffs mit dem neuen Schulungsmodul „Werbung für den Verein“ Rechnung. Ein gutes Beispiel für Sponsorenpflege ist dabei die von KEAB Franz Schott

(Kreis Donau) durchgeführte Aktion „Sponsor of the match“ bei seinem Heimatverein VfB Oberndorf. Der Sponsor spendierte den Spielball für ein Lokalderby mit größerem Zuschaueraufkommen und wurde dafür in den lokalen Medien, der Stadionzeitung, der Vereinshomepage und per Lautsprecherdurchsage namentlich hervor-

gehoben. Ein Ehrenplatz auf der Tribüne für ihn zusammen mit den Vereinsverantwortlichen und kommunalen Spitzenpolitikern sowie Bewirtung in der Halbzeitpause und nach dem Spiel gehörten selbstverständlich auch zu einem rundum gelungenen Tag. Zur Nachahmung wärmstens empfohlen!

BROSCHÜRE „SICHERHEIT IM EHRENAMT“ ALS RATGEBER

Über Haftungs- und Unfallrisiken sowie Versicherungsschutz im Ehrenamt besteht große Unsicherheit und Unwissenheit. Doch wer sich für eine solche freiwillige Tätigkeit im Ehrenamt entscheidet, sollte abklären, in welchem Umfang der Versicherungs-

schutz gewährleistet ist. Denn Lücken im Versicherungsschutz können schwerwiegende Folgen haben. Die Broschüre „Sicherheit im Ehrenamt“ liefert Hilfestellungen und gute Ratschläge zu diesem schwierigen Thema. Interessierte VEAB oder Vereins-

mitarbeiter können diese Broschüre von ihrem zuständigen KEAB als pdf-Datei anfordern.

Infos und eine weitere Möglichkeit zum Download gibt es unter <http://www.klipp-und-klar.de>

ANSPRECHPARTNER UND WEITERE INFOS

Alle Ansprechpartner und weiteren Informationen zum Thema BFV-Ehrenamt, inklusive der aktuellen Termine für Schulungen und EA-Treffs in den BFV-Kreisen, können im Internet auf www.bfv.de unter Soziales > Aktion Ehrenamt gefunden werden.

Impressum:

Herausgeber: Bayerischer Fußball-Verband

Redaktion: Helge Günther und Stefan Strunz

Fotos: BFV

Erscheinungsweise: zweimal jährlich



Spielteilnahme erst ab 18 Jahren.
Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos und Hilfe unter www.bzga.de